

KNAURS STANDARD-BÄNDE

Sie diesjährigen Neuerscheinungen schlagen wieder Alles!

Vorwort des Herausgebers:

Niemand ist sein eigener Arzt.
Sogar wer an der Universität die medizinische Wissenschaft durch Jahre studiert und nachher in der Praxis das ärztliche Handwerk durch noch mehr Jahre geübt hat, kann sich nicht selbst behandeln; wenn er krank wird, wendet er sich an einen Kollegen. Um wieviel weniger wird da ein Laie, der seine Kenntnisse lediglich aus dem vorliegenden Gesundheitslexikon schöpft, instande sein, sich allein zu kurieren!

Wom kann also dieses Buch gut sein?
Es kann dem Leser helfen, ... seinem Arzt zu helfen.
Von diesem erhält man für gewöhnlich Pulver oder Pillen und gute Ratschläge. Die Pulver und die Pillen werden manchmal gebraucht, die guten Ratschläge fast nie.
Dabei sind sie oft genug das Wichtigere. Sollte man ihren Wert nicht leichter erassen, ihre Bedeutung nicht besser würdigen können, wenn man versteht, warum die eine oder die andere Vorrichtung gegeben wird? Wird man ärztliche Anordnungen nicht besser und williger begreifen, wenn man von ihren Gründen und Zielen einen Begriff bekommt?

Eines solchen zu verschaffen, bemüht sich dieses Buch.
Wer vom Bau und den Funktionen des menschlichen Körpers einiges erfährt, von dessen Krankheiten und von den gegen sie wirksamen Heilmethoden, wird vielleicht geneigt sein, seinen Aberglauben an übernatürliche Wunder einzutauschen gegen den Glauben an natürliche, seine Angst vor den Medizinern umzuwandeln in Vertrauen zur Medizin. Ihre Vorschriften werden nicht schwächer, sie werden stärker auf ihn wirken, sobald er sie nicht mehr als schicksalhafte Aussprüche eines dunklen Orakels hinhinnehmen muß.

Das heißt durchaus nicht, daß der Leser nun zum ausgeprägten Diagnostiker gemacht werden soll, der alle Krankheits Symptome sorgfältig beobachtet. Es würde ihn nur zu hypochondrischen Einbildungen führen, wenn ihm mitgeteilt wird, daß Kopfschmerzen ein Zeichen von Oestruerweichung, Nierenentzündung, Verkalkung, Typhus, Genickstarre und noch hundert anderen schweren Leiden sein können; nur zu leicht vergißt er darüber, daß sie in den allermeisten Fällen ihren Grund in einer harmlosen Verdauungsstörung haben. Deshalb erschien es zweckmäßig, nicht alle Möglichkeiten und Gefahren eines jeden Krankheitsbildes aufzuzählen. Wie es überhaupt nicht auf gelehrte Vollständigkeit ankam, und, zugleich vom abgewandigten „Fingerlutscher“ bis zur hyperemesis „Papageienkrankheit“ in unserem Gesundheitslexikon so ziemlich alles vorkommt, was jedes angeht, so ist doch alles weggeblieben, was keinen angeht – außer den Fachmann. Wohl ist manches, weil die Zusammenhänge wichtiger sind als die Einzelheiten, mitunter in Kapitel geraten, in denen man es nicht gleich suchen würde. (Schlingeln Sie also nicht über vermeintliche Lücken, ehe Sie das Register befragt haben!)

Und geht es nicht immer ohne Latein und Griechisch ab, so geschieht das nicht der Gelehrsamkeit zuliebe, sondern im Gegenteil der Popularisierung wegen; nicht um unverständlich zu wirken, sondern um sie verständlich zu machen, sind Fachausdrücke angeführt. Denn der Laie hat ein Recht darauf, zu wissen, was hinter so geheimnisvollen Worten wie Psychoanalyse, Allergie, Immunität, von denen er beständig hört, eigentlich steckt.

Er hat sogar die Pflicht dazu.
Jeder Autobesitzer gibt seines Wagen, wenn er kaputt ist, in die zuständige Reparaturwerkstätte; trotzdem muß er die Zusammensetzung seiner Maschine, ihre Leistungsfähigkeit, ihre Erfordernisse auch selbst kennen, will er sie richtig behandeln.

Sollte der Besitzer jener noch wertvolleren Maschine, die man den menschlichen Körper nennt, nicht auch einigen Grund haben, ihre Erfordernisse, ihre Zusammensetzung, ihre Leistungsfähigkeit kennenzulernen?

Franzenbad, September 1930

Dr. Josef Löbel

In Garnitur



Mit farb. Umschlag



Ein Handbuch der Medizin,
Hygiene, Körperkultur und
Schönheitspflege
Herausgeber: Dr. med.
JOSEF LÖBEL

**KNAURS
GESUNDHEITS-
LEXIKON**

Bau und Funktionen des Kör-
pers / Ehehygiene / Heil-
methoden / Psychoanalyse /
Spätkrankheiten / Säug-
lingspflege / Erste Hilfe bei
Unfällen und vieles mehr

Zuverlässig!
Unterhaltend!
Belehrend!

5150 Stichworte
650 Aufsätze
und Artikel

*Gesundheit –
Dein größtes Kapital!*

Abbildung

Originalausg. mit Zweifarb.-Umschlag

375 M. In Halbleder-Luxus

5 M. / 480 M. In Ganzleder-Luxus 480 M.

Das Werk enthält über 650 Aufsätze und Artikel, alphabetisch geordnet, aus allen Gebieten der Medizin:

- z. B.*
- Bau und Funktionen des Körpers
 - Ehehygiene
 - Elektrische Behandlungsmethoden
 - Frauenkrankheiten
 - Geburtshilfe und Wochenbett
 - Hausapotheke
 - Erste Hilfe bei Unglücksfällen aller Art
 - Kinder- und Säuglingspflege
 - Kuren und Kurorte
 - Schönheitspflege (mit Rezepten)
 - Strahlentherapie
 - Sportkrankheiten (Boxverletzungen usw.)
 - Zimmergymnastik
 - Und vieles mehr!

Ein sorgfältig bearbeitetes Register mit über 5150 Stichworten zeigt die große Reichhaltigkeit dieses populären Werkes und ermöglicht schnellste Orientierung über jede Frage.

Aus den Leseproben der folgenden Seite ersehen Sie, wie interessant, belehrend und unterhaltend, bei aller wissenschaftlichen Zuverlässigkeit das Werk abgefasst ist.

Ⓜ

Ⓜ